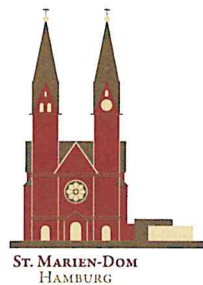


DOMPFARREI ST. MARIEN



ST. MARIEN-DOM
HAMBURG

Am Mariendom 7
20099 Hamburg
www.mariendomhamburg.de

An alle

Mitglieder der Dompfarrei Hamburg

Hamburg, 26. März 2020/sm

Liebe Mitglieder unserer Domgemeinde,

in diesen besonderen Zeiten ist es uns ein Anliegen, uns (neben allgemeinen Veröffentlichungen auf der Homepage) auch in einem persönlichen Schreiben an Sie zu wenden – jedenfalls an all die, die wir über eine Mailadresse erreichen können. Es soll ein persönliches Lebenszeichen sein, das vielleicht unsere Hoffnung und unseren Mut stärken kann – und unser aller Zusammenhalt im Glauben.

Zwar erlaubt die Corona-Krise kein Versammeln zum gemeinsamen Gottesdienst, es gibt aber dennoch Möglichkeiten, wie wir uns auch weiterhin als Gemeinde erleben können. Dazu folgende Hinweise.

- Der **Kirchenraum** ist bis auf weiteres zum persönlichen Gebet täglich von 10 – 18 Uhr geöffnet.
- **Heilige Messe:** Erzbischof Dr. Stefan Heße feiert in der Kapelle des Bischofshauses täglich um 11 Uhr die Heilige Messe. Sie können sie über das Internet mitfeiern. Der Link ist: www.erzbistum-hamburg.de
- Vielleicht haben Sie **besonderen Gesprächsbedarf**. Ich persönlich halte mich täglich von 17 bis 18 Uhr für ein Telefongespräch bereit unter der Tel.-Nr.: 040 / 284 99 07 - 12.
- Papst Franziskus hat für **Freitag, 27.03.2020, um 18 Uhr** zu einem **weltweiten Gebet** im Zeichen der Corona-Pandemie aufgerufen. Zum Abschluss des Gebetes will er auf dem Petersplatz in Rom den Segen „Urbi et Orbi“ spenden, der nur zu besonderen Gelegenheiten üblich ist. Dazu werden auch unsere Domglocken läuten. Wir freuen uns, wenn Sie mitbeten. Vielleicht stellen Sie dazu eine brennende Kerze in Ihr Fenster, so dass wir eine sichtbare Gebetskette bilden.
- Einen Tag später **wollen wir diese Form von Gebetskette fortsetzen**. Weihbischof Horst Eberlein und ich werden zusammen mit Frau Bremer **jeweils um 19.30 Uhr** wiederum eine Kerze in unser Fenster stellen, dazu das Vaterunser sprechen und ein Gebet im Zusammenhang mit der Corona-Krise (siehe Anhang). Dazu werden die Glocken des St. Marien-Domes läuten. Diese Gebetskette wollen wir zusammen bis Ostern halten und laden Sie alle ganz herzlich zur Teilnahme ein.

Wir freuen uns, wenn Sie und wir auch weiterhin Kontakt halten: Telefon und soziale Medien bieten dazu ja reichlich Gelegenheit. Stärken wir dabei unsere Verbundenheit und unseren Glauben – und freuen wir uns auf den Tag, an dem wir im St. Marien-Dom wieder zusammen unseren Gottesdienst feiern können!

Mit freundlichen Grüßen

Msgr. Peter Mies, Dompfarrer

Mechthild Bremer, PGR-Vorsitzende

Gebet in der Zeit der Corona-Pandemie (nach Bischof Georg Bätzing)

Allmächtiger, gütiger Gott,
du bist der Schöpfer der Welt und Herr über Leben und Tod. In dieser Zeit der
Unsicherheit und Krankheit bitten wir um deinen Schutz und Segen.

In deinem Sohn Jesus Christus hast du uns gezeigt, wie wir leben können, ohne
Angst, sondern in Fürsorge um andere, in der Hinwendung zu den Menschen in
Not und Ausgrenzung. Durch sein Kreuz und seine Auferstehung schenkst du
uns Hoffnung und neues Leben. Hilf uns, unsere Angst zu überwinden. Schenke
uns deinen guten Geist, der stärkt und aufrichtet.

Wir beten für alle Erkrankten – erbarme dich,
für alle im Gesundheitswesen – erbarme dich,
für alle, die Versorgung, Betreuung und Sicherheit gewährleisten – erbarme dich,
für die Entscheidungsträger in Politik und Gesellschaft – erbarme dich,
für alle, die Angst haben und verunsichert sind – erbarme dich,
für die Alten und Kranken – erbarme dich,
für die Kinder – erbarme dich,
für die, die wirtschaftlich gefährdet sind – erbarme dich,
für alle Menschen in anderen Ländern – erbarme dich,
für die Verstorbenen und die Trauerenden – erbarme dich.

Auf die Fürsprache der Gottesmutter Maria und aller Heiligen bitten wir um deine
Hilfe. Wende uns dein Antlitz zu und sei uns gnädig. Darum bitten wir durch
Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn, der in der Einheit des Heiligen
Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.

Amen.